

Todesfälle

Am 22. August starb den Heldentod an der Front im Karpaten-vorland im Alter von zweiundvierzig Jahren **Dr. Alfred Petrau**. Sein bedeutsamstes Werk ist „Schrift und Schriften im Leben der Völker“, ein kulturgeschichtlicher Beitrag zur vergleichenden Rassen- und Volkstumskunde. Von seinen weiteren Arbeiten seien u. a. noch genannt die kürzlich erschienene Schrift „Die menschheitsgeschichtliche Bedeutung des Buchdrucks“ sowie das noch zu veröffentlichende Werk „Axiomatische Grundlegung der allgemeinen Entwicklungslehre“.

An der Ostfront fiel Staatsarchivrat **Dr. Paul Schöffel** im neunund-dreißigsten Lebensjahr. Schon in jungen Jahren berief die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft den aus Fürth gebürtigen Archivar, der fünfzehn Jahre am Staatsarchiv Würzburg wirkte, in die Reihe ihrer Mitarbeiter und übertrug ihm wichtige geschichtliche Forschungen. Sein Haupt-arbeitsgebiet umfaßte die fränkische Geschichts- und Heimatforschung.

Fran Luise Seefried, die Leiterin des Eucken-Bundes, ist in Mün-chen im dreiundachtzigsten Lebensjahr gestorben. Sie übernahm nach dem Tode des ersten Vorsitzenden des Eucken-Bundes, Th. von der Pfordten, der 1923 vor der Feldherrnhalle fiel, den Vorsitz und hat eine erfolgreiche Tätigkeit für die Lehren Rudolf Euckens entfaltet.

Der Münchner Schriftsteller **Conrad Wandrey** ist im Alter von siebenundfünfzig Jahren aus dem Leben geschieden. Er ist durch eine Biographie Fontanes und durch Monographien über Hans Pfitzner, Ludwig Klages, Kolbenheyer und durch zahlreiche Zeitungs- und Zeitschrif-tenaufsätze bekannt geworden. Von seiner Biographie über Werner Siemens liegt nur der 1. Band fertig vor.

Akademische Nachrichten

Personalnachrichten (Todesfälle, Ernennungen, Berufungen, Auszeich-nungen)

- Berlin:** Der Direktor des Universitätsinstituts für Röntgenologie und Radiologie, Prof. Karl Frick, 65jährig gestorben. — Die neu eingerichtete Professur für Theaterwissenschaft wurde besetzt mit Dr. Hans Knudsen. — Zum Honorarprof. wurde ernannt der Lehrbeauftragte Dr.-Ing. Werner Enhard.
- Braunschweig:** Zum Dozenten wurde ernannt der Dr. h. c. nat. habil. Hilmar Wendt. — Die Lehrbefugnis für das Fach pharmazeutische Chemie erhielt Dr. phil. habil. Hans-Werner Bersch.
- Breslau:** Zum außerplanmäßigen Prof. wurde ernannt der Dozent Dr. phil. habil. Martin Schwarz.
- Darmstadt:** Oberbergat Dr. Karl Köbrich und Prof. Dr.-Ing. Karl Thür-nau gestorben.
- Dresden:** Zum o. Prof. der Forstwirtschaft wurde ernannt der Oberlandforst-meister Curt Francke.
- Frankfurt a. M.:** Die Goethe-Medaille für Kunst und Wissenschaft wurde ver-liehen an den o. Prof. e. Dr. med. Otta Voß.
- Freiburg i. Sa.:** Zum außerplanmäßigen Prof. wurde ernannt der Dozent für che-mische Technologie an der Bergakademie Dr.-Ing. habil. Alfred Jäppel.
- Freiburg i. Br.:** Prof. Dr. Baas, leitender Augenarzt der augenheilkundlichen Abt. Jes. Karlsruher Vinzenzhauses, gestorben.
- Gießen:** Der frühere Prälat der hessischen Landeskirche, Dr. theol., Dr. phil., Dr. iur. h. c. Prof. Wilhelm Diehl, 73jährig in Darmstadt einem Terror-angriff zum Opfer gefallen.
- Gotha:** Geheimrat Prof. Dr. Adolf Schmidt, führender Forscher auf dem Ge-biete des Erdmagnetismus, 84jährig gestorben.
- Graz:** Zum o. Prof. und zum Direktor des Seminars für Byzantinische Philologie wurde ernannt Prof. Dr. Heinz Gerstinger.
- Hamburg:** Erst jetzt wird bekannt, daß Prof. Dr. med. h. c., Dr. phil. h. c. Jacob von Uexküll, hervorragender Vertreter der modernen Biologie, 80jährig in Capri am 25. Juli 1944 nach langem Herzleiden verstorben ist. — Prof. Dr. Franz Dietrich, bekannter norddeutscher Ornithologe, 82jährig ge-storben.
- Hannover:** Zum o. Prof. wurde ernannt der a. o. Prof. Dr. Werner Fischer.
- Jena:** Der Direktor des Physikalisch-Therapeutischen Instituts, Prof. Dr. med. Julius Grober, auf eigenen Antrag von den Amtspflichten entbunden.
- Kiel:** Zum Dozenten wurde ernannt Dr. phil. habil. Gerhard Stak.
- Königsberg:** Prof. Walter Grimmer, führender Wissenschaftler auf dem Ge-biete der Milchwirtschaft, 67jährig gestorben. — Zum o. Prof. wurde ernannt der Dipl.-Kfm. Hans Seischab. — Zum außerplanmäßigen Prof. wurde er-nannt der Dozent Dr. phil., Dr. med. habil. H. Kolbow.
- Leipzig:** Zum a. o. Prof. wurde ernannt der außerplanmäßige Prof. Dr. med. dent. habil. Rudolf Klose. — Zu Dozenten wurden ernannt der wissen-schaftliche Assistent Dr. med. habil. Günther Imhäuser und der wissen-schaftliche Mitarbeiter der Fa. Schimmel & Co. Dr. phil. habil. Treiba.
- München:** Ministerialrat Geh. Rat Prof. Dr. Dieudonné, Reorganisator der bayrischen Zentralverwaltung und hervorragender Forscher auf dem Ge-biete der Schutzimpfung und Serumtherapie, 80jährig gestorben. — Prof. Dr. Hans Karlinger, bekannter Münchener Kunsthistoriker und Prof. an der T.H., 63jährig gestorben.
- Posen:** Zum Geschäftsführenden Direktor des Wirtschaftswissenschaftlichen In-stitus der Univ. wurde bestellt der o. Prof. für Volkswirtschaft, Dr. Reinhold Brenneisen.
- Rostock:** An die Univ. wurde berufen der außerplanmäßige Prof. und Studienrat Dr. Hans Jensen, Kiel.

Hundert Jahre Fritzsche-Hager-Sieke in Leipzig

Die größte Buchbinderei Deutschlands, die Firma Fritzsche-Hager-Sieke, konnte am 6. Dezember 1944 auf ein hundertjähriges Bestehen zurückblicken.

Am 6. Dezember 1844 erwarb Julius Hager, Sohn und Enkel von Leipziger Buchbindern, das Bürger- und Meisterrecht und gründete gleichzeitig eine eigene Firma, die er sehr rasch zu entwickeln verstand.

Im Jahre 1864 schuf Gustav Fritzsche ein eigenes Buchbinderei-Unternehmen, aus dem im Jahre 1898 die weithin bekannte Leipziger Buchbinderei AG. vormalig Gustav Fritzsche hervorging. Im Jahre 1925 wurden die Firmen Julius Hager und Leipziger Buchbinderei AG. zur Fritzsche-Hager AG. vereinigt.

Ein weiterer Zweig von Fritzsche-Hager-Sieke, die Firma L. Sieke & Co. GmbH. in Leipzig entstand 1876 und wurde seit 1909 von Wilhelm Preuß, dem jetzigen Betriebsführer des vereinigten Unternehmens, zu großem Aufstiege gebracht. Wilhelm Preuß schloß die drei Firmen 1934 in seiner Hand zu einem Hochleistungsbetrieb ersten Ranges zusammen.

Firmen-Jubiläen

Im Monat Januar 1945 begehen nachstehende Firmen besondere Gedenktage:

125jähriges Bestehen:

Weiß Musikverlag Walter Thomaß, Julius, in Berlin, am 3. Januar.

100jähriges Bestehen:

Reimer (Andrews & Steiner), Dietrich, in Berlin, am 1. Januar.
Trewendt & Granier's Buch- und Kunsthandlung (Alfr. Preuß) in Breslau, am 1. Januar.

75jähriges Bestehen:

Asser'sche Buchhandlung Marie Asser, Nachf. Eberhard Scholtz in Strehlen (Schles.), am 1. Januar.
Güntter-Staib Verlag, Wochenblatt für Papierfabrikation, in Biber-ach (RiB), am 1. Januar.
Habbel, Josef, Verlag in Regensburg, am 1. Januar.
Kutschera, Leopold, in Wien, am 1. Januar.
Peus & Co., Dr. B., in Frankfurt a. M., am 1. Januar.
Sandfuchs, Aug., in Wolfach, am 1. Januar.
Sakrow'sche Buchhandlung Fritz Dantzig in Vlotho, am 1. Januar.
Uhse, G. O., Theater- und Musikverlag in Berlin, am 11. Januar.
Vahlen, Franz, in Berlin, am 1. Januar.
Vethacke, Hermann, in Recklinghausen, am 1. Januar.
Wild vorm. Rudolf Wild, Therese, in Wien, am 1. Januar.

50jähriges Bestehen:

Dege's Verlag, H., in Eisenberg (Thür.), am 2. Januar.
Scholz, Wilhelm, Antiquariat und Buchhandlung in Braunschweig, am 1. Januar.
Süddeutsche Groß-Buchhandlung G. Umbreit & Co. in Stuttgart, am 1. Januar.

25jähriges Bestehen:

Broedel & Co., Hermann, in Leipzig, am 1. Januar.
Bruckmann, Gustav, in Troppau, am 1. Januar.
Buchhandlung Koch KG. (München), in Holzhausen (Ammersee), am 5. Januar.
Dachsel, Walther, (Leipzig), Taucha (Bez. Leipzig), im Januar.
Deutscher Verlag für Politik und Wirtschaft Otto Jamrowski in Berlin, am 2. Januar.
Frankfurter Bücherstube Schumann und Cobet in Frankfurt a. M., am 1. Januar.
Friede, Friedrich, in Berlin-Tegel, am 1. Januar.
Hansen & Sohn, Otto, Bahnhofsbuchhandlung in Halberstadt, am 1. Januar.
Helingsche Verlagsanstalt in Leipzig, am 1. Januar.
Höfels, Oskar, Buchhandlung in Wien, am 1. Januar.
Hölzl, Emil, in Frankfurt a. M., am 1. Januar.
Kapiesske, Johannes, in Berlin, am 1. Januar.
Kayssner, Kurt, Verlag und Druckerei in Buckow (Märk. Höhenland), am 1. Januar.
Kresta, A., in Troppau, am 1. Januar.
„Kultur“ Verlag für Lehrmittel Gustav Börnchen in Leipzig, im Januar.
Meyer, Fr. Mary, Zeitschriftenvertrieb in Hamburg, am 1. Januar.
„Minerva“ Vl. Lošák in Brünn, am 1. Januar.
Opitz & Loppe in Berlin-Friedenau, am 26. Januar.
Ott Verlag, Hans, in Hersfeld, am 1. Januar.
Reclam & Cie. in Zürich, am 1. Januar.
Schneider, Arnold, in Kühlungsborn (Meckl.), am 15. Januar.
Schneider Buchhandlung, Karl, Inh. Helene Schneider in Bad Nau-heim, am 30. Januar.
Schubert, Paul, Reise- und Versandbuchhandlung in Breslau, am 1. Januar.
Urquell-Buchhandlung Wilhelm Janke in Mühlhausen (Thür.), am 1. Januar.
VDI-Verlag G. m. b. H. in Berlin, am 1. Januar.
Verlag der Freude (Inh. Paul Zieger) in Braunschweig, am 26. Januar.
Vier Quellen-Verlag G. m. b. H. in Leipzig, im Januar.
Wachsmuth, Oswald, in Leipzig, am 1. Januar.

Personalnachrichten

Am 31. Dezember kann Herr Carl Heisecke, Mitinhaber der Firma C. Winter's Buchhandlung und Antiquariat in Chemnitz, seinen fünf-undachtzigsten Geburtstag begehen.

Am 4. Dezember feierte der Buch- und Papierhändler Herr Willi-bald Endler in Haindorf (Isergebirge) seinen achtzigsten Geburtstag. Herr Endler ist auch als Heimatdichter mit tiefempfundenen Heimat-gedichten hervorgetreten.

Am 20. Dezember feierte Herr Bernhard Vopelius, Inhaber der gleichnamigen Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung in Jena, seinen achtzigsten Geburtstag.

Herr Paul Hoffmann, Inhaber des gleichnamigen Verlags in Frank-furt a. M., begeht am 24. Dezember seinen fünfundsiebzigsten Geburts-tag.

Herr Walter Schindler ist am 30. Dezember fünfundsiebenzig Jahre in der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig tätig. Der Jubilar befindet sich zur Zeit bei der Wehrmacht.

Todesfall:

Am 30. November verstarb Herr Ernst Pilling, früher langjähriger Obermarkthelfer der Firma Bernhard Hermann & G. E. Schulze in Leipzig, bei der er nahezu fünfzig Jahre tätig gewesen ist.